An abstract artwork featuring overlapping, curved shapes in red, blue, and green, resembling a stylized human figure or a complex structure. The background is a light, textured grey.

Kommentierung aus europäischer Sicht:  
**Was bringen Empowerment, öffentlich  
geförderte Beschäftigung und Regelkreis  
übergreifende Kooperation aus europäischer  
Sicht?**

*Cornelia Sproß, IAB*

Fachtagung „Perspektive 50plus: Zukünftige Ausrichtung der  
Förderung von Erwerbslosen über 50“

Göttingen, 26.-27. September 2007

# Überblick

1. Arbeitsmarktsituation Älterer: Aktuelle Befunde und Trends in Deutschland und Europa
2. Europäische Sichtweise zu Empowerment, öffentlich geförderter Beschäftigung und Regelkreis übergreifender Kooperation
3. Konkrete Beispiele zur Förderung von älteren Erwerbslosen in anderen europäischen Ländern
4. Zusammenfassung und Ausblick

# 1. Arbeitsmarktsituation Älterer

- Deutschland im europäischen Kontext: Änderung von „unbefriedigend“ zu „durchschnittlich“
- Aber: Bei Betrachtung einzelner Indikatoren immer noch deutliche Unterschiede zwischen einzelnen europäischen Ländern und Deutschland

Denn:

1. *Arbeitslosigkeit*: immer noch schlecht
2. *Erwerbstätigkeit*: stetige Verbesserungen, nun im Mittelfeld
3. *Erwerbsaustrittsalter*: es wird immer später

# 1. Arbeitsmarktsituation Älterer

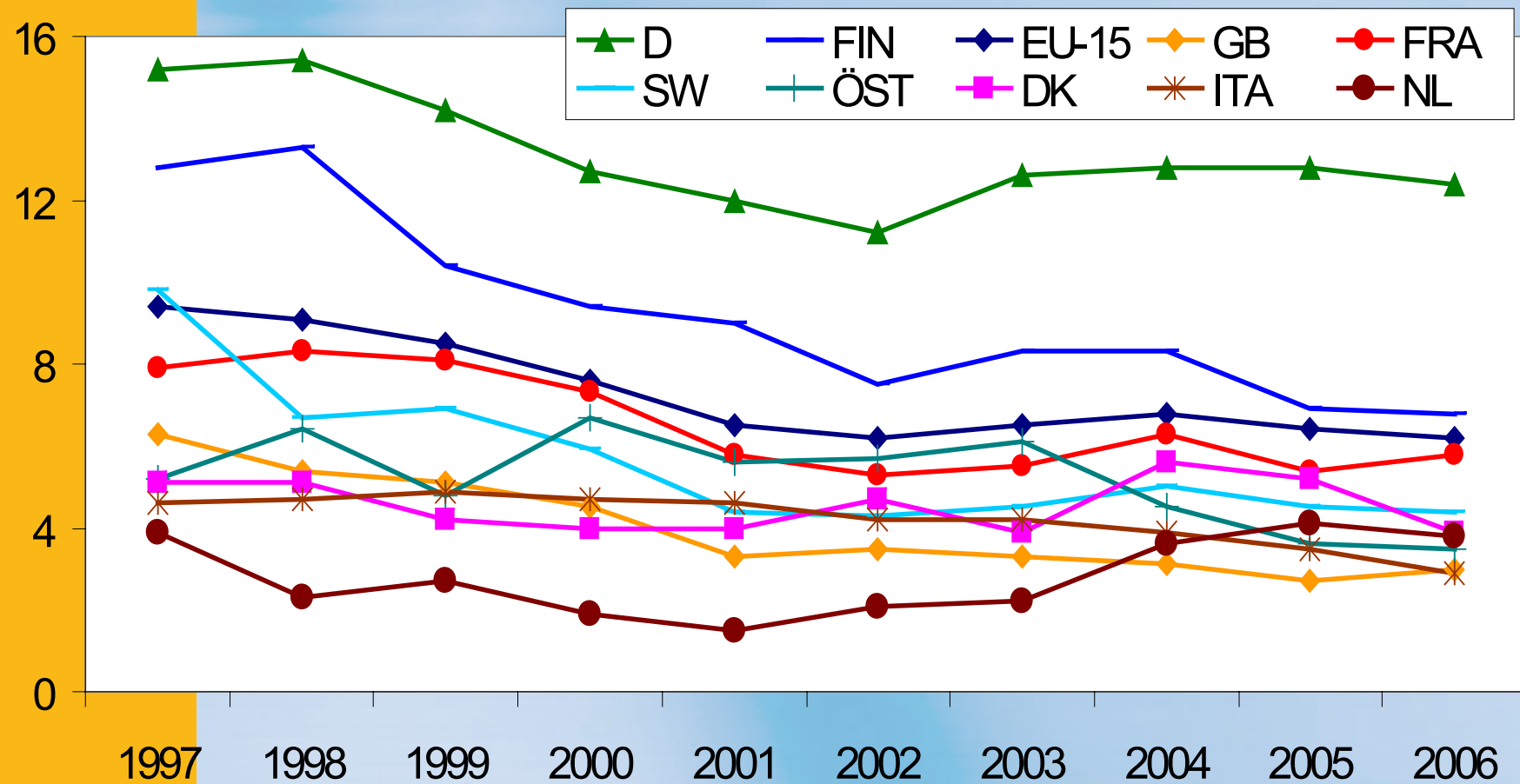
## 1. *Arbeitslosigkeit*

- Mehr ältere Arbeitlose in Deutschland vs. EU15
- Durch Schutzmaßnahmen vermindertes Risiko von Arbeitslosigkeit
  - 2006: 12,4 Prozent (55-64 Jahre) vs. 10,3 Prozent (15-64 Jahre)
- **ABER:** Hohes Verbleibsrisiko in Arbeitslosigkeit (Langzeitarbeitslosigkeit)
  - 2006: 72,7 Prozent (55-64 Jahre) vs. 56,4 Prozent (15-64 Jahre)

Quelle: Eurostat; \* ALO-Quote nach ILO-Kriterien

# 1. Arbeitsmarktsituation Älterer

Ältere Arbeitnehmer 55-64 Jahre, Arbeitslosenquote\*, 1997-2006



Quelle: Eurostat; \* ALO-Quote nach ILO-Kriterien

# 1. Arbeitsmarktsituation Älterer

## 2. Beschäftigung

- Deutschland im europäischen Mittelfeld vs. EU; im Land Situation zufriedenstellend

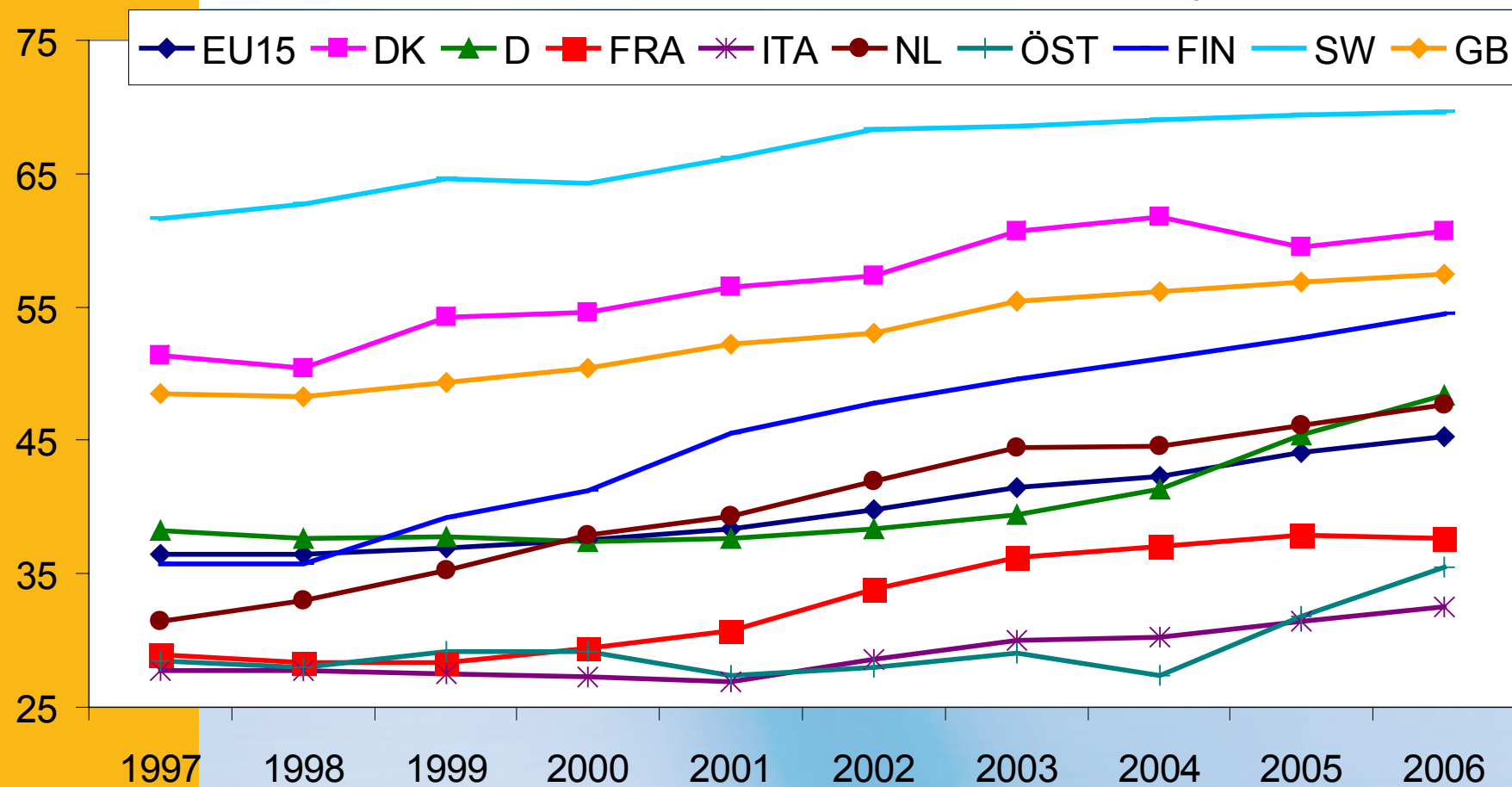
	15-64	15-24	25-54	55-64
2006	67,2	43,3	78,8	48,4

Quelle: Eurostat

- Durch gezielte politische Maßnahmen längerer Verbleib in Erwerbstätigkeit (u. a. Abbau Frühverrentung)
- ABER: Problem der Arbeitslosigkeit bleibt bestehen!

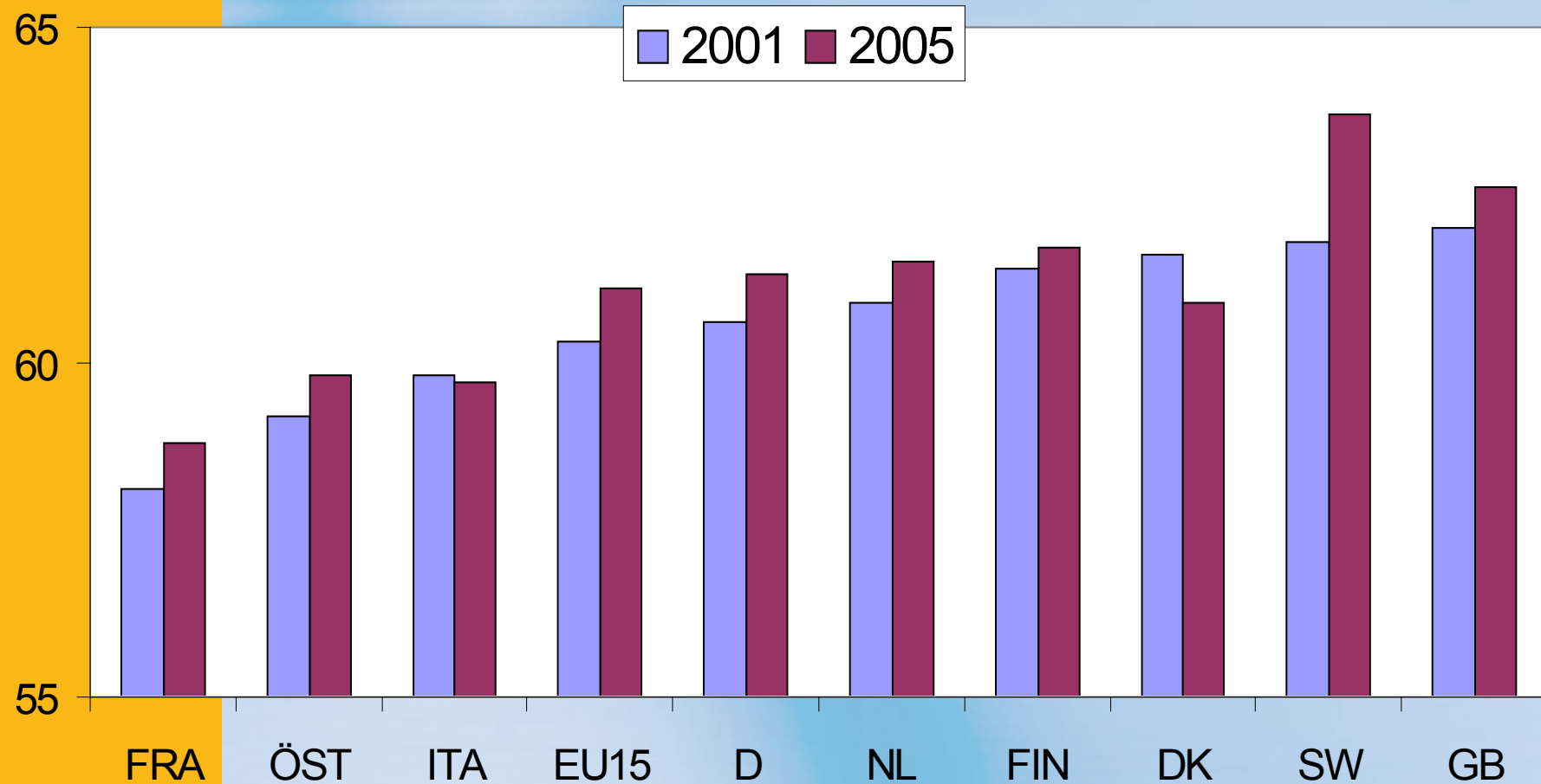
# 1. Arbeitsmarktsituation Älterer

Ältere Arbeitnehmer 55-64 Jahre, Erwerbstätigenquote, 1997-2006



# 1. Arbeitsmarktsituation Älterer

## 3. Erwerbsaustrittsalter



Quelle: Eurostat



## 2. Europäische Sichtweise ...

### *Ausgangssituation:*

- Einige Länder bessere Performanz als Deutschland
  - Mehr Ältere in Beschäftigung plus kontinuierliches Anwachsen über die letzten Jahre
  - Geringere Arbeitslosigkeit plus kontinuierlicher Rückgang
- In den meisten europäischen Ländern seit Anfang der 90er Jahre einschneidende Reformen und Änderungen bezüglich Älterer
  - Arbeitsmarkt- und Rentenreformen
- Europäische Ebene: Forderung von Active Ageing und EQUAL-Initiativen zur Förderung benachteiligter Regionen
- *Wie gestalten sich die drei Themenbereiche in anderen europäischen Ländern?*

## 2. Europäische Sichtweise zu ...

### *Empowerment*

- Allgemeine Definition:
  - ➔ Selbstbefähigung, -wertgefühl, Bevollmächtigung, Unabhängigkeit usw.
  - ➔ Prozess der Selbstbemächtigung und
  - ➔ Strategien und Maßnahmen zur Erhöhung des Maßes an Selbstbestimmung und Autonomie im Leben der Menschen
  
- Europäische Ebene: Stärkung der Handlungskompetenz (Empowerment) als ein Baustein von EQUAL
  
- Globale Ebene: 4 Prinzipien von Empowerment (Weltbank)
  - ➔ Zugang zu Informationen
  - ➔ Inklusion und Teilnahme
  - ➔ Verantwortlichkeit
  - ➔ lokale organisatorische Leistungsfähigkeit

## 2. Europäische Sichtweise zu ...

### *Empowerment*

- Empowerment von älteren Menschen:  
*„The empowerment of older persons necessitates their recognition as full participants and equal citizens in society“ (Montreal Declaration of the IFA, 1999)*
- Empowerment von älteren (Langzeit)-Arbeitslosen in Verbindung mit Problemen von (Langzeit)-Arbeitslosigkeit:
  - Distanz zum Erwerbsleben
  - Entwertung bzw. Verlust einstmals vorhandener Qualifikationen
  - Mentale Probleme wie Realitätsverlust, Resignation und Verlust des Selbstvertrauens
- Damit: enge Verbindung zur Förderung von und Verbesserung der Teilnahme am Erwerbsleben

## 2. Europäische Sichtweise zu ...

### *Empowerment*

#### **Zwei konkrete EU-Projekte:**

- Programm für Lebenslanges Lernen (PLL) (2007-13)
  - Programm GRUNDTVIG (= Zusammenarbeit Erwachsenenbildung)
  - Ziel: Bewältigung der durch die Alterung der Bevölkerung entstehenden Bildungsherausforderungen
  
- LACE Projekt
  - Ziel: Stärkung der Partizipation Älterer durch neue Konzepte zur Förderung freiwilligen Engagements in Europa (ebenfalls Weiterbildung)
  - Bsp. Spanien (Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements im Rahmen einer Fortbildung)

## 2. Europäische Sichtweise zu ...

### *Öffentlich geförderte Beschäftigung*

- Was ist öffentlich geförderte Beschäftigung?
  - Arbeitsgelegenheiten im öffentlichen/privaten Bereich
  - Förderung von Selbstständigkeit
  - Freiwillige/Gemeinnützige Beschäftigung
  - Beschäftigungsmaßnahmen (i. S. von 1 Euro-Jobs)
  - Geringfügige Beschäftigung
- Ziel/ Zielgruppen:
  - Integration von arbeitsmarktfernen Personen (u. a. ältere Erwerbslose) in irgendeine Form von Beschäftigung
- Bezug zur EBS:
  - Schaffung integrativer Arbeitsmärkte auch für benachteiligte Menschen und nicht Erwerbstätige unter anderem durch Erschließung neuer Beschäftigungspotenziale im Bereich der personen- und unternehmensbezogenen Dienstleistungen, insbesondere auf lokaler Ebene (*Beschäftigungspolitische Leitlinien 2005*)

## 2. Europäische Sichtweise zu ...

### *Regelkreis übergreifende Kooperation*

- Aufteilung nach Regelkreisen:
  - Keine vergleichbare Konzeption im Sinne von SGB II und SGB III in anderen Ländern
  - Dennoch: Ähnlichkeiten im Sinne der Aufteilung von Arbeitslosen und Sozialhilfeempfängern

### „Regelkreise“ in anderen Ländern

- Bsp. NIEDERLANDE (Kontinentale Länder):
  - Registrierung aller Antragssteller von Sozialleistungen (Arbeitslosengeld- und Sozialhilfeempfänger) beim CWI (Zentrum für Beschäftigung und Einkommen)
  - Dann Überleitung an entsprechende Behörden
    - Arbeitslose an das UWV (Institut für Arbeitnehmerleistungen)
    - Sozialhilfeempfänger an Gemeinden



## 2. Europäische Sichtweise zu ...

### *Regelkreis übergreifende Kooperation*

- Bsp. DÄNEMARK/ SCHWEDEN/ FINNLAND (Skandinavische Länder):
  - Unterscheidung nach Versichertenstatus (Versicherte vs. Nicht-Versicherte/ Nicht-Anspruchsberechtigte Arbeitslose und Sozialhilfeempfänger)
  - Damit Trennung der Zuständigkeitsbereich zwischen Staatlichen Arbeitsverwaltung (Arbeitslose) und den Kommunen (Wohlfahrtsempfänger)
  
- Bsp. GROßBRITANNIEN (Liberale Länder):
  - Hauptverantwortung bei dem DWP
  - Aber: Verwaltung des Wohlfahrts- und Leistungssystems durch das Job Centre Plus (Jobseeker Allowance und Income Support)

# 3. Förderung älterer Erwerbsloser in ...

GROßBRITANNIEN:

## Beispiel: New Deal 50plus

- Ziel ND50+: Wiedereingliederung von Arbeitslosen über 50 Jahren über
  - Gezielte Beratungsangebote und individuelle Aktionspläne
  - Bildungsgutscheine zur Aufnahme von Trainings- bzw. Weiterbildungsmaßnahmen
  - *Beschäftigungskredite zur Aufnahme einer gering bezahlten Beschäftigung (Personen über 50 Jahre: Förderung über „50plus Element“ für max. 52 Wochen)*
- Probleme des ND50+:
  - Programmteilnahme z. Z. noch freiwillig
  - Mitnahmeeffekte



# 3. Förderung älterer Erwerbsloser in ...

## *GROßBRITANNIEN:*

### **Beispiel: Weiterbildung und Qualifizierung**

- Lifelong Learning Initiativen mit Unterstützung durch Learning and Skill Council

### **Beispiel: Bürgerschaftliches Engagement**

- Initiativen zur Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements (Volunteering Third Age)
- Experience Corps als „freiwillige“ Jobvermittlung

### **Beispiel: Netzwerke - The Age Employment Network (TAEN)**

- Ziel: Förderung von Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten älterer Arbeitnehmer sowie Förderung von Beschäftigungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten älterer Erwerbsloser
- Zusammensetzung aus kommunalen und Bildungseinrichtungen

# 3. Förderung älterer Erwerbsloser in ...

*ÖSTERREICH:*

## **Beispiel: Territoriale Beschäftigungspakte (TEP) mit dem TEP\_EQUAL\_ELDERLY**

- TEP\_EQUAL\_ELDERLY als EQUAL-Entwicklungspartnerschaft aller österreichischen Territorialen Beschäftigungspakte
  - ➔ Ziel: Förderung des Potentials Älterer und damit Identifizierung geeigneter Instrumente und Methoden und Bereitstellung des erforderlichen Know-how für die praktische Umsetzung für alle gesellschaftlich relevanten Institutionen, Unternehmen, Interessensvertretungen und die Sozialpartner
- Zwei Säulen als Grundlage der Entwicklungspartnerschaft Ältere und Unternehmen
  - ➔ Mit Hilfe von „Elderly Plans“ Suche Lösungen für die Zielgruppe gesucht, um
    - I. Ältere Arbeitslose in Beschäftigung bringen
    - II. Ältere Arbeitnehmer in Beschäftigung halten

# 3. Förderung älterer Erwerbsloser in ...

*ÖSTERREICH:*

## Beispiel: Konkrete Projekte des TEP\_EQUAL\_ELDERLY

- TEP Niederösterreich: Entwicklung eines Implacementstiftungsmodell („Job Konkret 45+) speziell für Ältere
- Steirischer Pakt (STEBEP): über „Regionale Implacementstiftung für Ältere“ gezielte Förderung älterer Arbeitsloser
- TEP Salzburg: Beratung, Qualifizierung, Einstellförderungen und Coaching älterer Arbeitsloser, u .a. „Älteren-Coach“ (Informationen an Unternehmen über das Potenzial älterer Menschen sowie Unterstützung Älterer bei Arbeitssuche und Bewerbung)
- TEP Vorarlberg: Round Table zum Thema „Ältere und Arbeitsmarkt“ mit der Entwicklung innovativer Finanzierungsmodelle und Umsetzungsszenarien

# 3. Förderung älterer Erwerbsloser in ...

## ÖSTERREICH:

### Beispiel: Weiterbildung/ Qualifizierung

- WAGE Beratungs- und Bildungsdrehschreibe

### Beispiel: Netzwerke

- Netzwerk ALTERnativen: Netzwerk von vier österreichischen EP (u. a. AGEpowerment) mit Fokus auf geschlechtsspezifische Personalentwicklungskonzepte oder Sensibilisierungsmaßnahmen zur betrieblichen Qualifizierung

### Beispiel: Konzept für öffentlich geförderte Beschäftigung

- Machbarkeitsstudie zur Finanzierung und Umsetzung arbeitsmarktpolitischer Instrumente zur Förderung der Integration älterer Erwerbsloser
- Fokus: nicht primär Integration auf den 1. Arbeitsmarkt (Integration von Personen mit Vermittlungshemmnissen im Vordergrund)
- Entwicklung eines dreistufigen Konzeptes: Frühwarnsystem/ Gemeinnützige Arbeitskräfteüberlassung GmbH und Gemeinnützige Beschäftigungsprojekte

# 3. Förderung älterer Erwerbsloser ...

## *DÄNEMARK:*

### **Beispiel: Weiterbildung/ Qualifizierung**

- Arbeitsmarktpolitische Trainingsmaßnahmen und Staatlicher Weiterbildungsauftrag

### **Beispiel: Netzwerke**

- Senior Policy Initiative Committee: u. a. Projekt für Netzwerke zur Selbstaktivierung von Arbeitslosen über 50 Jahren

### **Beispiel: Aktivierung**

- Arbeitsaktivierung:
  - Fokus auf Verbesserung der individuellen Beschäftigungsfähigkeit, u. a. durch flexible Arbeitszeiten und –formen (u. a. Flexjobs) und Förderung der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt über individuelle Handlungspläne
  - 1996: Abschaffung der Annahme- und Teilnahmeverpflichtung ab 50 Jahren (ab 2002 auch für Arbeitslose ab 60 Jahren)

# 3. Förderung älterer Erwerbsloser in ...

*NIEDERLANDE:*

## **Beispiel: Bürgerschaftliches Engagement**

- Anerkennung von ehrenamtliche Tätigkeit von mehr als 20h/Woche während Arbeitslosigkeit (keine aktive Verpflichtung)

## **Beispiel: Aktivierung**

- Soziale Aktivierung:
  - i. S. einer Leiter zur sozialen Wiedereingliederung
  - Verankert im Sozialhilfegesetz:
    - Individuen: Förderung der Teilnahme an Maßnahmen zur sozialen Aktivierung/ Ziel dennoch Integration in den Arbeitsmarkt
    - Kommunen: Finanzielle Unterstützung für Maßnahmen



## 4. Zusammenfassung und Ausblick

*Was bringen Regelkreis übergreifende Kooperation, Empowerment und öffentlich geförderte Beschäftigung aus europäischer Sicht?*

### 1. Gemeinsamkeiten und Unterschiede

- Trotz unterschiedlicher Rahmenbedingungen: ähnliche Konzepte zur Förderung von Erwerbslosen in den einzelnen Ländern
- Vergleich zur deutschen Perspektive 50plus:
  - ➔ Vergleichbare Projekte vorhanden (u. a. TEP in Österreich)
  - ➔ Vergleichbare Maßnahmen zur Förderung Erwerbsloser identifizierbar (u. a. im Bereich Weiterbildung oder öffentlich geförderte Beschäftigung wie in Dänemark oder Großbritannien)
- Unterschiede dennoch ersichtlich (u. a. Kooperation mit anderen Partnern, Finanzierung, regionale/lokale Unterschiede, teilweise auch Erfolg)

## 4. Zusammenfassung und Ausblick

*Was bringen Regelkreis übergreifende Kooperation, Empowerment und öffentlich geförderte Beschäftigung aus europäischer Sicht?*

### 2. Was können wir lernen?

- Deutschland hat aufgeholt (Beschäftigung), aber nach wie vor Probleme (Arbeitslosigkeit) vorhanden
- Anregungen und Beispiele zur Inspiration:
  - Stärkerer Fokus auf die Förderung der individuellen Beschäftigungsfähigkeit (speziell Weiterbildungsbereich und Bürgerschaftliches Engagement)
  - Stärkere Aktivierung älterer Arbeitsloser bei einer gleichzeitigen Verpflichtung zur Teilnahme an aktiven Maßnahmen
  - Stärkerer Fokus auf Soziale Aktivierung für Personen mit (multiplen) Vermittlungshemmnissen sowie verpflichtende Kooperation zwischen einzelnen Institutionen
  - ? Aufteilung der Zuständigkeitsbereiche



# Vielen Dank!

[cornelia.spross@iab.de](mailto:cornelia.spross@iab.de)